

An die  
Mitglieder des  
Rechtsausschusses

**Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT**

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 23. September 2021, hier eingegangen am 29. September 2021 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

**„Wegfall der Entschädigungszahlungen für Nicht-Geimpfte in Quarantäne“.**

**Begründung:**

Seit einigen Wochen berichtet die Presse über den möglichen Wegfall der Entschädigung von Verdienstausfällen wegen angeordneter Quarantäne von Ungeimpften und den Planungen der einzelnen Bundesländer. Bei der Gesundheitsministerkonferenz am 22. September 2021 wurde mehrheitlich beschlossen, dass es bundesweit spätestens ab dem 1. November 2021 keine Entschädigungsleistungen für Ungeimpfte mehr geben soll. In Rheinland-Pfalz soll die Umsetzung der Regelung des § 56 Abs. 1 Satz 4 Infektionsschutzgesetz (IfSG) schon ab dem 01. Oktober 2021 erfolgen.

Dieses Vorgehen erfährt von verschiedensten Seiten starke Kritik. Sowohl Gewerkschaften, Sozialverbände als auch Juristen sehen die Beendigung der Entschädigungszahlungen im oben genannten Kontext durchaus kritisch. Einigkeit besteht bei Gewerkschaften und Sozialverbänden darüber, dass dies der Freiwilligkeit der Impfung entgegensteht.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Landesregierung um Berichterstattung zum geplanten Wegfall der Entschädigungszahlungen für Nicht-Geimpfte und der rechtlichen Bewertung der Umsetzung der Regelung.